

Pflege- und Bildungseinrichtung, Mettmann

Flexible Vertragsgestaltung und ein optimales energiekonzept geben häufig den Ausschlag für den Abschluß eines Energie-Liefervertrages.

Austausch und Ersatz der vorhandenen Warmwasserkessel aufgrund von erheblichen Mängeln durch moderne Niedertemperaturkessel und Integration der bestehenden Dampferzeuger, waren der Hauptgrund für den Abschluß des Energieliefer-Contracting-Vertrages.

Das bereits bestehende Nahwärmenetz, zur Verteilung der Heizwärme inklusive der vorhandenen Übergabestationen der einzelnen Gebäude, wurde im Rahmen der Modernisierung, durch Ingenieure von Proenergy überprüft und wo es erforderlich war, instandgesetzt. So profitiert der Kunde zukünftig von energieeinsparender und umweltschonender Technik, ohne dabei einen zu hohen Preis für die dazu erforderliche Peripherie zu zahlen. Denn die vorhandene Anlagentechnik konnte zum Teil weiterhin genutzt werden. Dies spart nicht nur Investitionen sondern schont auch das Instandhaltungsbudget der Bildungseinrichtung.

Die Kosten für die Wärmeversorgung sind nun langfristig plan- und budgetierbar.

Kennzahlen

Pflege- und Bildungseinrichtung
mit 13 Gebäuden

Installierte Heizleistung 2.685 kW
Primärenergie Heizöl
Integration des vorhandenen
Dampferzeugers

Wärmelieferung für Raumheizung
Garantie über 10 Jahre

Motivation

Reduzierung der Baukosten
Budgetierbare Kosten für die Energieversorgung
Auslagerung der Betriebsführung an einen Dienstleister
Schonung der Instandhaltungsrücklage
Erneuerungsbedarf aufgrund veralteter Anlagentechnik

